



## Saint Joseph Saint Cosme Rot 2016

Saint Cosme – Saint Joseph 2016

100 % Serine (alte Syrah-Reben).

70 % Entrappt – 30 % ganze Trauben.

Granitgrus-Böden in der Talmulde von Mallevall.

12-monatiger Ausbau: 20 % in neuen Barriques – 40% in einjährigen Barriques - 40% in zwei- bis dreijährigen Barriques.

Saint Joseph ist wahrscheinlich die Appellation des Rhonetals, die eine größere Anerkennung verdienen würde. Zunächst einmal, weil man hier Spitzenweine produzieren kann, und dann aber auch, weil sie nur aus herrlichen Terroirs besteht. Es ist schon paradox: die „längste“ Appellation (50km!) des Rhonetals ist zugleich auch eine der am besten umgrenzten Appellationen. Nur steile Hügel sind in dieser Appellation zu finden, die sich durch alte verwitterte Granitböden auszeichnen. Unser Saint Joseph 2016 trägt in sich die „Spannung“, die sich aus diesen Böden ergibt, in denen die Wurzeln um das Überleben des Weinbergs kämpfen müssen. Daraus entsteht eine Intensität, eine Klarheit, die den Wein zu seinem Ursprung zurückführt. 2016 ist die charakteristische Frische von Saint Joseph deutlich zu erkennen, die als Fundament für Komplexität und Länge dient. Sie haben sich vielleicht schon einmal gefragt, was diese Windrose auf unserem Etikett der Saint Joseph-Weine bedeutet. Hierbei handelt es sich um eine Gravur, die mein Großvater und Historiker Jean Barruol angefertigt hat. Mein Vater und ich haben sie für das Etikett des Saint Joseph ausgewählt, weil sie den Freiheitsgedanken symbolisiert. Freiheit bedarf trotz allem einer gewissen Kontrolle der Ereignisse und auch ein wenig Willensstärke. Ihr kommt eine hohe Bedeutung zu: Sie öffnet alle Horizonte, aber sie erlaubt nicht alles, da sie ihrem Wesen nach im Teilen und Miteinander besteht. Pfingstrose, wilde Heidelbeere, Lakritze, Tabak. Ungefilterte Abfüllung..